

Los 23



Auktion Rudolf & Matthäus Schiestl | ONLINE ONLY

Datum 07.06.2021, ca. 18:22

SCHIESTL, HEINZ
1867 Zell am Ziller - 1940 Würzburg

Titel: Gitarrespielender Bauer.
Möglicherweise Studie zu einer Glasmalerei.
Technik: Mischtechnik auf Papier.
Maße: 33 x 22,5cm.
Bezeichnung: Monogrammiert unten links: Bezeichnung: hs.
Rahmen/Sockel: Hinter Glas gerahmt.

Zustand:

Unregelmäßig aufgetragener, vergilbter Firnis. Kleine Risse in der Firnis- bzw. Farboberfläche, insbesondere in der rechten oberen Ecke und neben der linken Schulter des Gitarrespielers. Rückstände alter Montierung an der linken und oberen Blattkante. Verso Verschmutzungen und Rückstände alter Klebestreifen.
Rahmen: Leichte Farbabplatzungen und leichter Farbabrieb.

Mit dem vorliegenden Blatt können wir neben den Künstlerpositionen von Rudolf und Matthäus auch eine Arbeit des eher unbekannteren Bruders der Beiden, Heinz Schiestl, anbieten. Als Erstgeborener und benannt nach dem Vater lernte er - ebenso wie seine Brüder - in der väterlichen Werkstatt, die er nach seinem Studium übernahm. Während seine Brüder sich mehr der Malerei und Graphik widmeten, spezialisierte sich Heinz Schiestl auf kunstgewerbliche Plastiken, Altäre und weitere Ausstattungen von Kirchen, Kreuzwegstationen sowie Zimmerausstattungen mit gestalteten Möbeln, Leuchtern und Glasfenstern. Aus dieser Tätigkeit entstand in der mainfränkischen Region der Begriff des "Schiestl-Zimmers".

Die Struktur im Hintergrund der vorliegenden Darstellung sowie die flächige Gesamtkomposition und die verwendeten Materialien deuten darauf hin, dass die hier angebotene Arbeit womöglich als Studie für eine Gensterglasmalerei diente. Darüberhinaus wurde das Motiv in einer Reihe von weiteren Darstellungen mit musizierenden Menschen als Postkarte gedruckt und fand somit weite Verbreitung über die Grenzen Frankens hinaus.

Taxe: 200 € - 200 €; Zuschlag: 300 €
